

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 30 (1940)
Heft: 41

Artikel: Von der Schweiz. Hunde-Ausstellung in Langenthal
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-648776>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schön zu sein, ist schon etwas, genügt aber nicht. Ein Hund, ob prämiert oder nicht, muss auch beißen können — also wird das Gebiss ebenfalls einer gründlichen Prüfung unterzogen und „pünktlich“ bewertet.

Von der Schweiz. Hunde- Ausstellung in Langenthal

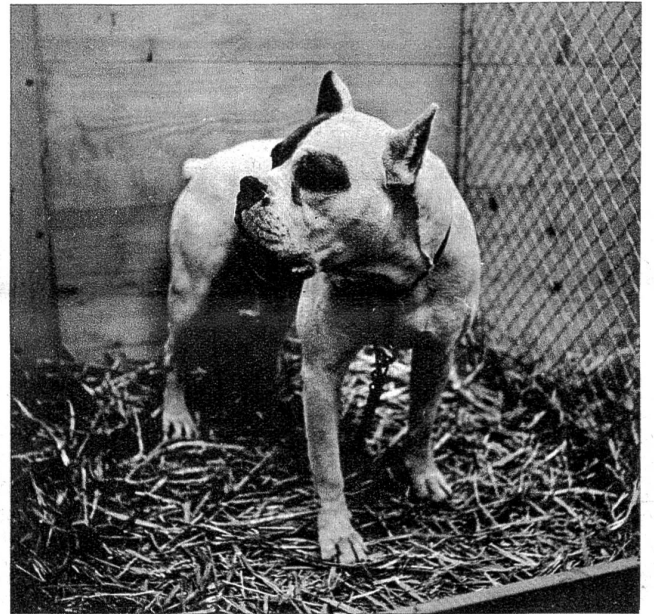


Sonst heisst es „Die Dame und ihr Hund“. Hier aber ist es gerade umgekehrt, dreht sich der ganze Betrieb um den vierbeinigen Zeitgenossen — und um seine Herrin kümmert man sich, wenn überhaupt, erst in zweiter Linie.

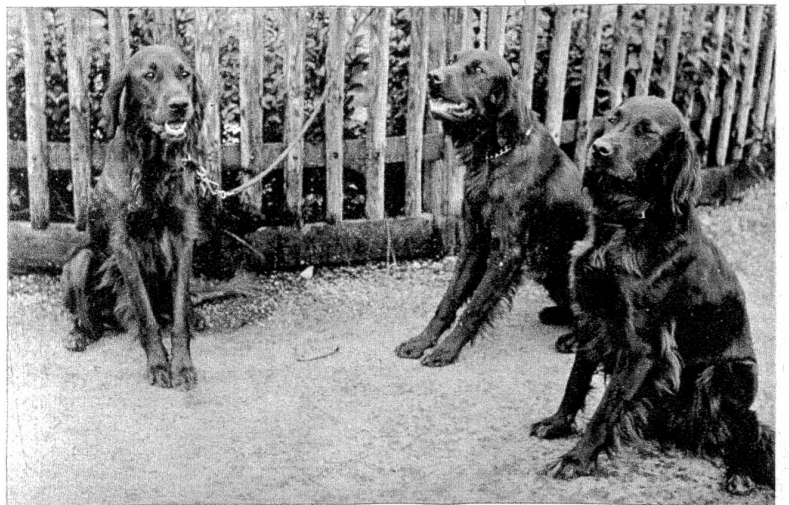
Laut Stammbaum heisst er möglicherweise Bodo von Uhlenhorst oder ähnlich, auf jeden Fall hochtrabend. Für das Preisgericht ist er jedoch bloss Nr. 359 — immerhin eine ganz besondere Nummer, sonst wäre ihm wohl kaum der Spitzer-Siebertitel verliehen worden.



Diese friedliche Visage gehört einem der 45 Kriegshunde, die am Sonntagmorgen überzeugende Proben ihrer vielseitigen Verwendbarkeit in der Armee ablegten.



Kein Sieger — und doch ein Prachtskerl mit Note „Vorzüglich“ Ausserdem: Was nicht ist, kann noch werden.



Drei prachtvolle irische Setter aus dem gleichen Wurf, einer wie der andere ernsthafter Anwärter auf den Siebertitel seiner Rasse. Es liegt zwar ihrem Temperament nicht gerade, geduldig zu warten, bis die Reihe an sie kommt — da sie aber gut dressiert sind und der Meister es so will, fügen sie sich mit gut gespielter Geduld ins Unvermeidliche.



Drei schöne Hausrockmodelle im Sinne der Frau von heute, entworfen von unserem Modezeichner Milo. Die elegante und ruhige Linie, unter besonderer Berücksichtigung des in der Zeit der Kohlenersparnis so wichtigen Wärmeschutzes, geben diesen Modellen ein durchaus eigenes Gepräge. Ihre Einfachheit und Originalität stellen diese Modelle besten ausländischen Entwürfen ebenbürtig an die Seite.